

DEMONSTRATION ON INTERNATIONAL WHORES DAY



DEMO ON: 4th June - 17:00 Hardenbergplatz - 10623 Berlin
→ S + U Zoologischer Garten

DECRIMINALIZE THE FUTURE

swactiongroup.com

 [@swactiongroup_berlin](https://www.instagram.com/swactiongroup_berlin)

 [@SWAG_Berlin](https://twitter.com/SWAG_Berlin)

Sex Worker Section of FAU Berlin

 [@sxworkerunionberlin](https://www.instagram.com/sxworkerunionberlin)

 [@sxworkerunion](https://twitter.com/sxworkerunion)

SEX WORKERS UNITE!

DECRIMINALISE THE FUTURE!

Wir, die Sex Worker Action Group Berlin und unsere Verbündeten rufen euch dazu auf, mit uns während unserer Aktionswoche im Juni zu Ehren des Internationalen Hurentags 2022 in Solidarität zusammen zu stehen!

Im Juni gehen wir auf die Straße, stark und entschlossen, um einzufordern, was uns zusteht. Wir demonstrieren, um Politiker*innen und die Gesellschaft daran zu erinnern, dass die Entkriminalisierung das EINZIGE legale Modell ist, das Sexarbeiter*innen wirklich schützen und unterstützen kann. Wir demonstrieren für diejenigen, die wir verloren haben, und für eine bessere Zukunft derer, die nach uns kommen werden.

Das sogenannte Prostituiertenschutzgesetz hat auf ganzer Linie versagt. Wir fordern, dass es sofort abgeschafft wird. Das derzeitige Registrierungsverfahren diskriminiert uns. Jenen, die registriert sind, nimmt es ihre Selbstständigkeit. Stärker marginalisierte Sexarbeiter*innen, die sich nicht registrieren lassen können, werden in die Illegalität gedrängt und müssen unter großem Risiko arbeiten.

Das derzeitige Gesetz ist gewalttätig!

WIR FORDERN

- 1. Soziale und institutionelle Entstigmatisierung und Anerkennung von Sexarbeit als Beruf durch Aufklärung, Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung.**
- 2. Vollständige Entkriminalisierung und Abschaffung der repressiven Sonderregelungen gegen Sexarbeitende. Abschaffung des „§184f (StGB) Ausübung der verbotenen Prostitution“ zur endgültigen Abschaffung der Sperrbezirke. Abschaffung der Meldepflicht für Sexarbeitende und der destruktiven Regelungen gegenüber unseren Arbeitsstätten, wie sie im Prostituiertenschutzgesetz enthalten sind.**
- 3. Gesetzliche Rechte für Sexarbeitende, verfasst von Sexarbeitenden. Verbesserung unserer Arbeits- und Lebensbedingungen.**

...und noch viel mehr!

SUPPORT US TO MAKE OUR DEMANDS HEARD

W.S.d.P.: Marsha Rivera, Adalbertstr. 69, 10997

We, the Sex Worker Action Group of Berlin and our allies, call upon you to rally with us in our June week of actions, in honour of International Whores' Day 2022!

In June, we take to the streets, strong and determined to demand what we are owed. We rally to remind the politicians and society that decriminalisation is the ONLY legal model that supports and protects sex workers. We rally for those we have lost and for a better future for those who come after us.

The ProstSchG has failed across the board. It must be abolished immediately. The current registration procedure censors and removes the autonomy of those who are registered. It pushes the more marginalized sex workers who cannot register further into illegality and harm. **The current law is violent!**




WE DEMAND

- 1. Social and institutional destigmatization and recognition of sex work as a profession through education, outreach and networking.**
- 2. Full decriminalization and abolition of repressive special regulations against sex workers. Abolition of „§184f (StGB) Exercise of prohibited prostitution“ to finally abolish restricted areas. Abolition of the the mandatory registration as sex worker and destructive regulations towards our workplaces, as included in the „ProstituiertenSchutzGesetz“.**
- 3. Legal rights for sex workers, written by sex workers. Improvement of our working and living conditions.**

...and so much more!

04.06.2022 - 17.00 - HARDENBERGPLATZ
(S+U ZOOLOGISCHER GARTEN)

 swactiongroupberlin.com
 [@swactiongroup_berlin](https://twitter.com/swactiongroup_berlin)
 [@SWAG_Berlin](https://www.instagram.com/SWAG_Berlin)

 Sexworker Section of FAU Berlin
 [@sxworkerunionberlin](https://twitter.com/sxworkerunionberlin)
 [@sxworkerunion](https://www.instagram.com/sxworkerunion)